

Bericht der Hydrologischen Kommission für das Jahr 1981

Autor(en): **Vischer, D.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **161 (1981)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

in Davos und auf dem Korrespondenzweg abgewickelt.

Der Präsident: PD Dr. H. Röthlisberger

Bericht der Hydrobiologischen Kommission
für das Jahr 1981

Reglement siehe Verhandlungen 1942, S. 276

1. Tagung

Vom 21. - 25. September 1981 konnte in Basel die 22. Tagung der Internationalen Arbeitsgemeinschaft Donauforschung mit rund 100 Teilnehmern durchgeführt werden. Die verschiedenen Forschungsinstitute führten eigene Kolloquien durch und bearbeiteten wiederum Aufgaben, ohne dass sich die SNG damit zu beschäftigen hatte.

2. Publikationen

Die Schweizerische Zeitschrift für Hydrologie (Redaktion Prof. Dr. H. Ambühl) ist mit zwei weiteren Heften bereichert worden. Band No. 43 enthält verschiedene bedeutende Beiträge aus dem In- und Ausland.

3. Internationale Beziehungen

Die Verbindungen der Kommission mit der Internationalen Vereinigung für Limnologie (IVL) und der Arbeitsgemeinschaft Donauforschung werden über die Kommissionsmitglieder gepflogen.

Der Präsident: Dr. E. Märki

Bericht der Hydrologischen Kommission
für das Jahr 1981

Reglement siehe Verhandlungen 1977, S. 351

1. Tagungen

Vom 28.9. - 3.10.1981 wurde in Bern eine "Internationale Fachtagung über die Anwendung von Tracermethoden in der Hydrologie" abgehalten, für die die Hydrologische Kommission u.a. das Patronat übernahm. Die Organisation der Tagung wurde vom Geogr. Institut der Universität Bern unter Leitung von Ch. Leibundgut sichergestellt. Der Präsident und der Aktuar der HK waren für die Begrüßungsansprache, bzw. für Teilaspekte der Redaktionskommission besorgt. Die Tagung, der auch Exkursionen angegliedert waren, vereinigte rund 120 Fachleute aus dem Teilgebiet "Tracerhydrologie".

Am 20./21. Oktober 1981 fand im Raum Wildhaus - Bodenseemündung Rhein eine wissenschaftlich-administrative Herbsttagung statt.

Die Fachsitzung in Wildhaus umfasste folgende Referate:

- "Gewässerkorrekturen im Rheintal" von U. Gunzenreiner
- "Die Rheinkorrektur" von A. Brasseur und C. Lichtenhahn
- "Kraftwerkprojekte im Alpenrhein" von A. Götz

Unter Führung des schweizerischen und österreichischen Rheinbauleiters und unter Mithilfe von Fachkräften des Kt. St. Gallen wurden verschiedene Verbaustrecken im Rheintal besichtigt und diskutiert.

2. Publikationen

Im Rahmen der Reihe: Beiträge zur Geologie der Schweiz-Hydrologie konnte die neue Arbeit Nr. 27 von A. Wildberger: "Zur Hydrologie des Karstes im Rawil-Gebiet" im April versandt werden.

Der Tagungsbericht der vorgenannten internationalen Tagung über Tracerhydrologie wird in der gleichen Serie als Nr. 28, Band I und II mit je 300 Seiten herausgegeben. Die Drucklegung dürfte im Frühjahr 1982 abgeschlossen sein. Titel des Doppelbandes: "Beiträge zur Anwendung von Tracermethoden in der Hydrologie". Verlag Kümmerly & Frey, Bern.

3. Internationale Beziehungen

Kommissionsmitglied Ch. Emmenegger und der PHI-Korrespondent M. Spreafico orientierten die Kommission über die Aktivitäten des PHI und der OMM (UNESCO). Sie nahmen je an einer Sitzung der entsprechenden Organisationen in Paris teil. Entsprechende Sitzungsberichte können bei der Landeshydrologie, Bern, eingesehen werden. Ch. Emmenegger vertrat die Kommission auch in der KHR (Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes). Die in der Kommission gewählten Vertreter der IAHS, bzw. die Korrespondenten der Fachkommissionen orientierten z.T. schriftlich oder mündlich über die international laufenden Geschehnisse im Rahmen der IAHS.

4. Koordination

An der Herbstsitzung wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe "Niederschlag" beschlossen, deren Ziel es sein wird, in gemeinsamen Sitzungen und Diskussionen den Stand der Kenntnisse im Bereich "Niederschlag" zu erfassen und entsprechende Massnahmen zu formulieren.

5. Administrative Tätigkeit

Der Aktuar hat zusammen mit dem Kommissionsverlag Kümmerly & Frey einen neuen Verlags-Vertrag ausgearbeitet, der dann beidseitig unterzeichnet wurde. Er regelt vor allem den Verkauf und die Lagerung der Reihe: Geologie der Schweiz-Hydrologie.

Am 20. Mai 1981 fand an der VAW Zürich die administrative Frühjahrssitzung statt. An dieser Sitzung wurden vor allem Budget-Fragen, die geplanten Tagungen und Publikationen und das Informationswesen diskutiert.

Der Präsident: Prof. D. Vischer